



Information zur Datenverarbeitung für Teilnehmer:innen an Workshopangeboten des Landesjugendwerks der AWO Sachsen gem. EU-DSGVO

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Arbeiterwohlfahrt Landesverband Sachsen e. V.
Devrientstraße 7
01067 Dresden

Telefon 0351 84704-0
Telefax 0351 84704- 540

Vorsitzender: Jens Krauß
Geschäftsführer: David Eckardt

Datenschutzbeauftragter: Ulf Hillig

Zweck der Verarbeitung

Personenbezogene Daten werden zum Zweck der Verarbeitung Ihrer Anmeldung sowie die Durchführung der außerschulischen Jugendbildung/Workshops, zur Erstellung der Teilnehmendenliste sowie der Abrechnung für den Fördermittelgeber als auch zur Archivierung nach den gesetzlichen Bestimmungen und für buchhalterische Zwecke verwendet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt (Artikel 6 lit. c) DSGVO).

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung eines Vertrags notwendig ((Artikel 6 lit. b) DSGVO).

Bemerkung

Die Daten werden im Zuge Ihrer Anmeldung sowie mittels Teilnahmeformular übermittelt.

Kategorien von Datenempfängern

Mitarbeiter des Arbeiterwohlfahrt Landesverband Sachsen e. V.
Der Kommunale Sozialverband Sachsen als Behörde

Dauer der Verarbeitung

Die übermittelten personenbezogenen Daten werden zur Verarbeitung Ihrer Anmeldung und Durchführung der außerschulischen Jugendbildung/Workshops, ggf. zur Erstellung einer Teilnahmebestätigung, zur Abrechnung beim Fördermittelgeber (KSV Sachsen) sowie zur



Archivierung nach den gesetzlichen Bestimmungen und für buchhalterische Zwecke verwendet.

Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten zu Ihrer Person von uns verarbeitet werden. Diese Auskunft ist für Sie grundsätzlich kostenfrei. Im Vorfeld der Erteilung der Auskunft ist es notwendig, Ihre Identität, zu prüfen.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten die Ihre Person betreffen, berichtigen zu lassen. Dies schließt die Vervollständigung unvollständiger Daten zu Ihrer Person mit ein.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen zu verlangen. Dies gilt insbesondere wenn die Richtigkeit der Daten durch Sie bestritten wird, die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig erfolgt, die Daten für eine Verarbeitung nicht länger benötigt werden oder ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingelegt wurde.

Recht auf Löschung

Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht, die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, die Ihre Person betreffen.

Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einzulegen, die Ihre Person betreffen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben grundsätzlich das Recht, personenbezogene Daten, in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten.

Recht auf Widerruf

Sofern sich die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihre freiwillige Einwilligung gründet, so haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Der Widerruf einer Einwilligung gilt für die Zukunft.



Beschwerderecht gegenüber der Aufsichtsbehörde

Für Beschwerden, die sich aus der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der genannten Zweckbestimmung ergeben, können Sie sich jederzeit an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden.

Erforderlichkeit der Datenerhebung

Grundsätzlich werden nur personenbezogene Daten verarbeitet, die zur Erfüllung der jeweiligen Zweckbestimmung erforderlich sind. Optionale Daten sind stets als solche gekennzeichnet.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmungen erhoben werden, dienen keiner automatisierten Entscheidungsfindung.